

- **Anerkennung - aber wie?**
Wir beraten und qualifizieren.

Wir unterstützen Personen die in ihrem im Ausland erlernten Beruf in Hessen arbeiten möchten und ihre Berufsqualifikation anerkennen lassen wollen.

- **Arbeitsrechtliche Fragen?**
Wir unterstützen und beraten.

Wir beraten Geflüchtete zu ihren Rechten und Pflichten im Arbeitsverhältnis und unterstützen sie bei Problemen im Job.

- **Interkulturell kompetent?**
Wir schulen, beraten und informieren.

Wir begleiten Mitarbeitende in Agenturen für Arbeit, Jobcentern, Kommunen und Unternehmen bei der interkulturellen Öffnung und der Entwicklung von interkulturellen Kompetenzen.

- **Interessiert an regionalen Netzwerken?**

Wir vernetzen Akteure und führen bestehende Strukturen zum Thema Einwanderung internationaler Fachkräfte zusammen.

Das IQ Landesnetzwerk Hessen ist eines von insgesamt 16 Landesnetzwerken im bundesweiten Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“.

Ziel ist die Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten.

Die Koordination des IQ Netzwerks Hessen arbeitet mit einer Vielzahl an operativen und strategischen Partnern daran, die gleichberechtigte Teilhabe von Migrantinnen und Migranten am Arbeitsmarkt zu fördern.

Aktuell besteht das Netzwerk aus 17 Teilprojekten und wird von INBAS koordiniert.

Koordination IQ Landesnetzwerk Hessen:

Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS GmbH)
Herrnstraße 53
63065 Offenbach

Tel.: +49 (0)69/27224-0
E-Mail: iq-hessen@inbas.com
www.inbas.com
www.hessen.netzwerk-iq.de

Stand: Januar 2019
Foto: ©Rawpixel.com/fotolia.com



**Vielfalt fördern
und Fachkräfte gewinnen!**

IQ Landesnetzwerk Hessen

Wir fördern die Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten in Hessen

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Die Anerkennungsberatung wird in Hessen zusätzlich aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Angebote

▪ **Angebote für Personen mit ausländischer Berufsqualifikation**

Wer in seinem im Ausland erlernten Beruf in Deutschland arbeiten möchte, benötigt in vielen Fällen eine offizielle Anerkennung. Die Voraussetzungen sind von Fall zu Fall sehr unterschiedlich. Bei allen Fragen rund um die Anerkennung eines im Ausland erworbenen Berufs- oder Studienabschlusses bietet das IQ Netzwerk Hessen gezielte Beratung und Begleitung.

Anerkennungsberatung

Die Anerkennungsberatung unterstützt und berät in allen Fragen rund um die Anerkennung ausländischer Qualifikationen. Sollte die Qualifikation aus dem Ausland nicht oder nur teilweise der deutschen Ausbildung entsprechen, unterstützt die Beratungsstelle bei der Suche nach einer Anpassungsqualifizierung oder einem alternativen Qualifizierungsweg. Die Beratung wird hessenweit kostenlos in den Räumlichkeiten der Agenturen für Arbeit angeboten.

Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes

Das IQ Netzwerk Hessen bietet Qualifizierungsmaßnahmen, in denen zusätzliche Qualifikationen erworben werden können, die zu einer vollen Anerkennung des ausländischen Berufsabschlusses führen. Zudem gibt es Brückenmaßnahmen für Akademikerinnen und Akademiker, um deren Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. Eine Qualifizierungsbegleitung für internationale Fachkräfte rundet das Angebot ab.

Angebote

▪ **Arbeitsrechtliche Beratung für Geflüchtete**

Die Beratungsstelle „Faire Integration“ bietet Beratung in arbeits- und sozialrechtlichen Fragestellungen für Geflüchtete und stärkt sie darin, sich gegen Ausbeutung und Benachteiligung auf dem Arbeitsmarkt zu schützen.

▪ **Angebote zur interkulturellen Kompetenzentwicklung der zentralen Arbeitsmarktakteure**

Damit Migrantinnen und Migranten gleichberechtigt am Arbeitsmarkt teilhaben können, braucht es interkulturelle Öffnung und Kompetenz aufseiten der Arbeitsmarktinstitutionen. Das IQ Netzwerk Hessen bietet Beratung, Schulungen und Informationen für

- Klein- und mittelständische Unternehmen (KMU)
- Einrichtungen der Gesundheits-, Kranken- und Altenpflege
- Kommunalverwaltungen
- Jobcenter und Agenturen für Arbeit
- Ehrenamtliche

Außerdem halten wir Angebote zur Lehrkräftequalifizierung im Bereich berufsbezogener Sprachförderung vor. Nicht zuletzt beteiligen wir uns am Aufbau migrantischer Gründungsunterstützungsstrukturen.

▪ **Angebote zum Auf- und Ausbau regionaler Fachkräftenetzwerke im Bereich Einwanderung**

Um den Einwanderungsprozess von internationalen Fachkräften nach Hessen zu optimieren, unterstützt IQ den Auf- und Ausbau von regionalen Strukturen, Kompetenzen und Handlungskonzepten im Bereich der Einwanderung und arbeitet hierfür mit den relevanten Akteuren zusammen. Der Fokus liegt zunächst auf dem Bereich der Einwanderung von internationalen Pflegefachkräften. Hierzu nimmt das Projekt „IQ Servicestelle Internationale Fachkräfte in der Pflege“ die Arbeit auf.

Partner im Landesnetzwerk

- AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN gGmbH
- Arbeit und Bildung e.V.
- beramí berufliche Integration e.V.
- DIALOG-Bildungsinstitut Kassel
- Europäischer Verein für Wanderarbeiterfragen e.V.,
- Frankfurt University of Applied Sciences / Hessisches Institut für Pflegeforschung
- Freiburg International Academy GmbH
- FRESKO e.V. - Verein für Bildungs- und Kulturarbeit
- Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK)
- Institut für berufliche Bildungs, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS GmbH)
- Internationaler Bund Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste
- KUBI - Verein für Kultur und Bildung e.V.
- Stadt Wiesbaden - Amt für Zuwanderung und Integration
- Volkshochschule Main-Taunus-Kreis